



Freiburg im Breisgau

50. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (gmds)  
11. - 15. September 2005

12. Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Epidemiologie (dae)  
14. - 15. September 2005

Freiburg im Breisgau

## Unterstützung einer qualitativ guten Diagnosenverschlüsselung der Vertragsärzte durch das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (ZI)

Bernd Graubner und Gerhard Brenner, ZI, Berlin

15.9.2005. Folie 1/22

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



## ICD-10-GM 2005

### ICD-10-GM 2005 Systematisches Verzeichnis

Internationale statistische  
Klassifikation der Krankheiten und  
verwandter Gesundheitsprobleme

10. Revision – German Modification  
Version 2005 – Stand 15. August 2004

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit  
und Soziale Sicherung



Deutscher  
Ärzte-Verlag

### ICD-10-GM 2005 Alphabetisches Verzeichnis

Internationale statistische  
Klassifikation der Krankheiten und  
verwandter Gesundheitsprobleme

10. Revision – German Modification  
Version 2005 – Stand 15. August 2004

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit  
und Soziale Sicherung in Kooperation mit dem  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung  
in der Bundesrepublik Deutschland (ZI)



Deutscher  
Ärzte-Verlag

15.9.2005. Folie 2/22

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



**Bearbeitung der originalen  
DIMDI-EDV-Dateien und  
Zusammenführung zu einer  
einheitlichen und von den  
Softwarefirmen für  
Arztpraxissysteme obligatorisch  
anzuwendenden  
ICD-10-GM-Stammdatei 2005  
der KBV**

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
15.9.2005. Folie 3/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



**Bearbeitung der DIMDI-EDV-Datei**

- Beispiel: OPS 2005 -

**DIMDI**

**8-831 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße**

- 8-831.0 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
- 8-831.2 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
- 8-831.3 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Entfernung ohne bakteriologische Probenahme
- 8-831.4 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Entfernung mit bakteriologischer Probenahme
- 8-831.5 Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
- 8-831.x Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Sonstige
- 8-831.y Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: N.n.bez.

**ZI**

**8-831.- Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße**

- 8-831.0 Legen eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
- 8-831.2 Wechsel eines Katheters in zentralvenösen Gefäßen
- 8-831.3 Entfernung eines Katheters aus zentralvenösen Gefäßen ohne bakteriologische Probenahme
- 8-831.4 Entfernung eines Katheters aus zentralvenösen Gefäßen mit bakteriologischer Probenahme
- 8-831.5 Legen eines großlumigen Katheters in zentralvenöse Gefäße zur extrakorporalen Blutzirkulation
- 8-831.x Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße, sonstige(r)(s)
- 8-831.y Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße, n.n.bez.

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
15.9.2005. Folie 4/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



## Änderungen der Verschlüsselungsvorschriften für Vertragsärzte seit 2004

- **Zusatzkennzeichen für die Seitenlokalisierung:**  
R = rechts, L = links und B = beidseitig
- **Zusatzkennzeichen für die Diagnosesicherheit** verpflichtend (BMGS-Bekanntmachung vom 29.9.2003):  
A = ausgeschlossene Diagnose,  
V = Verdachtsdiagnose,  
Z = (symptomloser) Zustand nach der betr. Diagn.,  
G = gesicherte Diagnose (bzw. A, V oder Z nicht zutreffend; gilt auch für Kapitel XXI [Z00-Z99]!)

15.9.2005. Folie 5/22 Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



## ZI-ICD-Browser 2005

<http://www.zi-berlin.de>

- **Internetbasiertes kostenfreies vollständiges Auskunfts- und Verschlüsselungssystem** auf der Grundlage der ICD-10-GM 2005 (und 2004)
- **Basis des Programms ist ICD/ICPM professional** der 3M Medica
- **Nutzer: primär die Vertragsärzte, aber auch alle sonstigen beruflich und anderweitig Interessierten**

15.9.2005. Folie 6/22 Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>



Zielsetzung dieses Programms ist es, die **Vertragsärzteschaft** auf der Grundlage des bearbeiteten vollständigen Datenbestandes der ICD-10-GM 2005 bei der Suche nach den korrekten Schlüsselnummern für Diagnosen und sonstige Behandlungsanlässe zu unterstützen. Es ist bekannt, dass die in den Arztpraxen vorhandenen verschiedenen Verschlüsselungsprogramme zwar in der Mehrzahl der Fälle rasche und korrekte Ergebnisse liefern, in schwierigen Fällen jedoch oft versagen. Hierfür bietet das ZI mit diesem Programm eine Hilfe an. Zusätzlich können zu einer gegebenen Schlüsselnummer alle in der ICD-10-GM 2005 vorhandenen Informationen abgerufen werden. Das Programm enthält außerdem die Daten der ICD-10-GM 2004.

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 7/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de



Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland  
 Herbert-Lessing-Platz 2  
 10523 Berlin  
 Telefon: +4930 4005-0 Fax: +4930 39493739  
 Email: zi@kbv.de

Home • Über Uns Themenbereiche Schriftenreihe Forum News Kontakt Sitemap Links

Projekt

- Disease Management Programme DMP
- Koloskopie Screening
- Wirtschaftlichkeit der Arztpraxis
- Morbiditätsanalysen
- ICD-Browser
- Net@rds
- Therapie & Schulungsprogramme
- Elektronischer Heilberufsausweis HPC
- Beratungsservice für Ärzte
- Arzneimittelinformationssystem

Top News

eHealth in Europa: Darstellung der grenzüberschreitenden medizinischen Inanspruchnahme mit französischen Krankenversicherungskarten oder der europäischen Krankenversicherungskarte. (mehr)

Forschung im ambulanten Gesundheitswesen

- Prävention
- Arzneimittel-information
- Med. Klassifikation
- Gesundheits-ökonomie
- Umwelt- und Sozialmedizin
- Telematik
- Schulungs-programme
- Praxis-organisation
- Qualitäts-management

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 8/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

**Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland**  
Herbert-Lewin-Platz 2  
10623 Berlin  
Telefon: +4930 4005-0 Fax: +4930 39493739  
Email: zi@kbv.de

Home • Über Uns • Themenbereiche • Schriftenreihe • Forum • News • Kontakt • Sitemap • Links

**Projekte**

- ▢ Disease Management Programme DMP
- ▢ Koloskopie Screening
- ▢ Wirtschaftlichkeit der Arztpraxis
- ▢ Morbiditätsanalysen
- ▢ ZI-ICD-Browser
- ▢ Neto@rds
- ▢ Therapie & Schulungsprogramme
- ▢ Elektronischer Heilberufsausweis HPC
- ▢ Beratungsservice für Ärzte
- ▢ Arzneimittelinformationssystem

Sie sind hier: [Home](#) > ZI-ICD-Browser

**ZI-Internetseite stellt ICD-Diagnosen-Suchwerkzeug bereit**

Das Zentralinstitut stellt ein ICD-10-GM-Diagnosen-Suchwerkzeug bereit. Hierzu ist die Kodiersoftware „ICD/ICPM professional“ zu einer internetfähigen Version (ZI-ICD-Browser) weiterentwickelt worden. Ärzten, Patienten, Wissenschaftlern, Mitarbeitern in Kassenärztlichen Vereinigungen, Krankenhausverwaltungen und Krankenversicherungen und allen anderen Interessierten wird die Möglichkeit geboten, sich mit Hilfe von Freitext- und ICD-Kode-Suche über die jährlich aktualisierte und im Gesundheitswesen gesetzlich vorgeschriebene ICD-10-GM (Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, German Modification) zu informieren.

[ZI-ICD-Browser](#)

Vor allem die Vertragsärzte erhalten nun die Möglichkeit, in allen schwierigen Verschlüsselungsfällen, die mit ihrer Arztpraxissoftware nicht gelöst werden können, die geeignete ICD-10-GM-Schlüsselnummer zu finden. Das geschieht auf der Basis der in jedem Quartal aktualisierten Datenbestände, die das Zentralinstitut zur Verfügung stellt und die über den IT-Bereich der KBV an alle Softwarehäuser, die Arztpraxissoftware herstellen, verteilt werden. Außerdem wird die im Deutschen Ärzte-Verlag herausgegebene bearbeitete Buchversion des Systematischen Verzeichnisses benutzt.

Internet

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
15.9.2005. Folie 9/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. <http://www.zi-berlin.de>

Im Internet werden dargestellt:

- die Suchergebnisse (gemäß Text- oder/und Kode-Eingaben mit der Möglichkeit Boolescher Verknüpfungen [und/oder/nicht]),
- die Hierarchie der gesamten ICD-10-GM-Systematik,
- spezielle Hinweise zu einzelnen ICD-Kodes, z.B. Geschlechts- und Altersplausibilitäten, „exotische“ Kodes [für Diagnosen, die in Mitteleuropa sehr selten sind], Meldepflicht und Abrechnungsbesonderheiten nach dem Infektionsschutzgesetz, komplementäre Kreuz-/Stern-Kodes und andere zusätzliche Codes, alle jeweiligen Diagnosen des Alphabetischen Verzeichnisses (Diagnosenthesaurus), Kode-Konvertierung in die jeweilige ICD-10-GM-Version des Vorjahres,
- im Kontext zu einem ICD-Kode ein Auszug aus der Buchversion des Deutschen Ärzte-Verlages.

Weitere Details sind in der „Hilfe“ des Programms dargestellt.

**Weitere Informationen zur ICD-10-GM und zum Diagnosenthesaurus finden Sie [hier](#).**

Sie sind hier: [Home](#) > ICD-10-Diagnosesynthesaurus (IDT)

Das Alphabetische Verzeichnis der WHO-Fassung der ICD-10 kann lediglich mit Einschränkungen im vertragsärztlichen Bereich benutzt werden. In ihm sind, ebenso wie im Systematischen Verzeichnis, aufgrund des Klassifikationscharakters der ICD und ihrer internationalen Gültigkeit viele Krankheitsbegriffe des deutschen medizinischen Sprachgebrauchs nicht enthalten. Das Zentralinstitut hatte deshalb bereits in der Vorbereitungsphase der ICD-10-Verschlüsselung ab 1996 damit begonnen, in einem ICD-10-Diagnosesynthesaurus vor allem die von den Vertragsärzten benutzten Diagnosenbegriffe und ihre Synonyma zu sammeln und den Schlüsselnummern der ICD-10 und später der ICD-10-SGBV zuzuordnen. Für diese Arbeit wurde eine Projektgruppe gegründet, in der Vertreter mehrerer Institutionen und speziell des DIMDI unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Wolfgang Giere, bis 2003 Direktor des Zentrums der Medizinischen Informatik der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/M., zusammenarbeiten. Bereits 1997 konnte das ZI im Deutschen Ärzte-Verlag die erste Ausgabe des **ICD-10-Diagnosesynthesaurus (IDT)** als „Sammlung von Krankheitsbegriffen im deutschen Sprachraum mit alphabetischer Zuordnung zu den Schlüsselnummern der Internationalen Klassifikation der Krankheiten“ mit rund 10.000 Einträgen publizieren. Für die gemein- bzw. kostenfreie Herausgabe des ICD-10-Diagnosesynthesaurus hat das Zentralinstitut die Nutzungsrechte 1998 auf das DIMDI übertragen, das seitdem an der Finanzierung der Arbeit beteiligt ist.

Mit dem ICD-10-Diagnosesynthesaurus steht der Ärzteschaft seitdem ein praktikables Verschlüsselungsinstrument zu Verfügung, das sich am medizinischen Sprachgebrauch orientiert und allen Beteiligten die Sicherheit gibt, daß die Zuordnung der Krankheitsbegriffe zu den ICD-10-Schlüsselnummern sachgerecht vorgenommen worden ist. Zusätzliche Hinweise zur Diagnosenverschlüsselung im Diagnosesynthesaurus

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 11/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338, E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de, http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 Info Gehe zu powered by 3M

herz|stolpern

Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "herzstolpern", Gefunden: 1]

A I49.9 Herzstolpern

IX. Krankheiten des Kreislaufsystems  
 I49.- Sonstige Form der Herzkrankheit  
 I49.- Sonstige kardiale Arrhythmien

I49.9 **Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet**  
 Arrhythmie (kardial) o.n.A.

I49.1 Vorhofextrasystole  
 I49.2 AV-junctionale Extrasystole  
 I49.3 Ventrikuläre Extrasystole  
 I49.4 Sonstige und nicht näher bezeichnete Extrasystole  
 I49.5 Sick-Sinus-Syndrom  
 I49.8 Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien  
 I49.9 **Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet**

J00-J99 Krankheiten des Atmungssystems  
 K00-K93 Krankheiten des Verdauungssystems  
 L00-L99 Krankheiten der Haut und der Unterhaut  
 M00-M99 Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes  
 N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems  
 O00-O99 Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett  
 P00-P98 Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben  
 Q00-Q99 Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenaberrationen  
 R00-R99 Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die nicht in anderen Kapiteln enthalten sind  
 S00-S99 Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen von Unfällen  
 T00-T98 Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität  
 Z00-Z99 Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und deren Diagnostik besondere Aufmerksamkeit erfordert  
 U00-U99 Schlüsselnummern für besondere Zwecke

Weitere Informationen zu I49.9  
 Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
 I49.9 Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet  
 Einträge Alph. Verz. (Diagnosesynthesaurus):  
 Abnormaler Herzrhythmus  
 Arrhythmie  
 Arrhythmia  
 Arrhythmia cordis  
 Arrhythmie  
 Funktionelle Herzrhythmusstörung  
 Herzrhythmusstörung  
 Herzstolpern

Fertig Internet

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 12/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338, E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de, http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M

Info Gehe zu

cholera

Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "cholera", Gefunden: 24]

- S A00.- Cholera
- H A00.0 Cholera durch Vibrio cholerae O:1, Biovar cholerae
- A A00.0 Klassische Cholera
- H A00.1 Cholera durch Vibrio cholerae O:1, Biovar eltor
- A A00.1 Choleraartige Dysenterie
- A A00.1 El-Tor-Cholera
- S A00.9 Cholera, nicht näher bezeichnet
- A A00.9 Cholera
- A A00.9 Cholera asiatica
- A A00.9 Cholera durch Vibrio cholerae O:1
- A A00.9 Cholera epidemica
- A A00.9 Cholera maligna
- A A02.9 Vergiftung durch Bacillus cholerae-suis

WICHTIG! Nicht anwenden  
 Auf Diagnosen dieses Codes sind gemäß Infektionsschutzgesetz, Abs. 1 (IfSG) in der Regel meldepflichtig.

A00.- Cholera

A00.0 Cholera durch Vibrio cholerae O:1, Biovar cholerae  
 Klassische Cholera

Weitere Informationen zu: A00.0  
 Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
 A00.0 Cholera durch Vibrio cholerae O:1, Biovar cholerae

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 13/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M

Info Gehe zu

mamm kar

- A C50.0 Paget-Karzinom der Mamma
- A C50.1 Mammakarzinom des Zentrums
- A C50.2 Mammakarzinom des oberen inneren Quadranten
- A C50.3 Mammakarzinom des unteren inneren Quadranten
- A C50.4 Mammakarzinom des oberen äußeren Quadranten
- A C50.5 Mammakarzinom des unteren äußeren Quadranten
- A C50.6 Mammakarzinom des Recessus axillaris
- A C50.9 Duktales invasives Mammakarzinom
- A C50.9 Juveniles Mammakarzinom
- A C50.9 Mammaadenokarzinom
- A C50.9 Mammakarzinom
- A C50.9 Mammakarzinom beim Mann
- A C50.9 Metastasierendes Mammakarzinom
- A C50.9 Sekretorisches Mammakarzinom

überwiegend weiblich  
 C00-D48 II. Neubildungen  
 C50-C50 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse [Mamma]  
 C50.- Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]

C50.6 Bösartige Neubildung des Recessus axillaris der Brustdrüse

Weitere Informationen zu: C50.6  
 Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
 C50.6 Bösartige Neubildung des Recessus axillaris der Brustdrüse  
 Einträge Alph. Verz. (Diagnosenthesaurus):  
 Bösartige Neubildung des Recessus axillaris der Mamma  
 Mammakarzinom des Recessus axillaris

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 14/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M  
 Info Gehe zu

Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "mamm karz mann", Gefunden: 1]  
 A C50.9 Mammakarzinom beim Mann

überwiegend weiblich C50.9  
 C00-D48 II. Neupl. (Kode gilt überwiegend nur für weibliche Patienten).  
 C50-C50 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse (Mamma)  
 C50.- Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma)

C50.9 Bösartige Neubildung der nicht näher bezeichneten Brustdrüse

ICD-10-GM 2005, System. Verz.  
 A00-B99 Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten  
 C00-D48 Neubildungen  
 C60-C63 Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane  
 C60.- Bösartige Neubildung des Penis  
 C61 Bösartige Neubildung der Prostata  
 C62.- Bösartige Neubildung des Hodens  
 C63.- Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bez.  
 D50-D90 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe s  
 E00-E90 Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten  
 F00-F99 Psychische und Verhaltensstörungen  
 G00-G99 Krankheiten des Nervensystems  
 H00-H59 Krankheiten des Auges und der Augenanhängsgebilde  
 H60-H95 Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes  
 I00-I99 Krankheiten des Kreislaufsystems  
 J00-J99 Krankheiten des Atmungssystems  
 K00-K93 Krankheiten des Verdauungssystems  
 L00-L99 Krankheiten der Haut und der Unterhaut  
 M00-M99 Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bin  
 N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems  
 O00-O99 Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett  
 P00-P96 Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinata  
 Q00-Q99 Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromos  
 R00-R99 Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, d  
 S00-T98 Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folg  
 V01-Y98 I. Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität  
 Z00-Z99 Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen ur  
 U00-U99 Schlüsselnummern für besondere Zwecke

Weitere Informationen zu: C50.9  
 Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
 C50.9 Bösartige Neubildung der nicht näher bezeichneten Brust  
 Einträge Alph. Verz. (Diagnosesynthesaurus):  
 Bösartige Neubildung des Brustdrüsenbindegewebes  
 Brustdrüsenkarzinom  
 Brustdrüsenkrebs  
 Brustdrüsenkrebs beim Mann  
 Brustdrüsenmalignom  
 Brustkrebs

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 15/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M  
 Info Gehe zu

Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "prost carc", Gefunden: 4]  
 A C61 Metastasierendes Prostatakarzinom  
 A C61 Prostataadenokarzinom  
 A C61 Prostatakarzinom  
 S D07.5 Carcinoma in situ der Prostata

nur männlich | ab Alter 30 Jahre C61  
 C00-D48 II. Neubildungen (Kode gilt überwiegend nur für Patienten ab einem Alter von  
 C60-C63 Bösartige Neubildung 30 Jahren)

C61 Bösartige Neubildung der Prostata

ICD-10-GM 2005, System. Verz.  
 A00-B99 Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten  
 C00-D48 Neubildungen  
 C60-C63 Bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane  
 C60.- Bösartige Neubildung des Penis  
 C61 Bösartige Neubildung der Prostata  
 C62.- Bösartige Neubildung des Hodens  
 C63.- Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bez.  
 D50-D90 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe s  
 E00-E90 Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten  
 F00-F99 Psychische und Verhaltensstörungen  
 G00-G99 Krankheiten des Nervensystems  
 H00-H59 Krankheiten des Auges und der Augenanhängsgebilde  
 H60-H95 Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes  
 I00-I99 Krankheiten des Kreislaufsystems  
 J00-J99 Krankheiten des Atmungssystems  
 K00-K93 Krankheiten des Verdauungssystems  
 L00-L99 Krankheiten der Haut und der Unterhaut  
 M00-M99 Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bin  
 N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems  
 O00-O99 Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett  
 P00-P96 Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinata  
 Q00-Q99 Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromos

Weitere Informationen zu: C61  
 Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
 C61 Bösartige Neubildung der Prostata  
 Einträge Alph. Verz. (Diagnosesynthesaurus):  
 Endometrioides Adenokarzinom beim Mann  
 Endometrioides Zystadenokarzinom beim Mann  
 Maligne Prostataerkrankung  
 Maligner Prozess der Prostata  
 Metastasierende Neoplasie der Prostata  
 Metastasierendes Prostatakarzinom  
 Prostataadenokarzinom  
 Prostatakarzinom

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 16/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M

arth kni

**Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "arth kni", Gefunden: 65]**

S	M00.06	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M00.16	Arthritis und Polyarthritis durch Pneumokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M00.26	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige Streptokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M00.86	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M00.96	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M01.06 *	Arthritis durch Meningokokken (A39.8+): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M01.16 *	Tuberkulöse Arthritis (A18.0+): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M01.26 *	Arthritis bei Lyme-Krankheit (A69.2+): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M01.36 *	Arthritis bei sonstigen anderenorts klassifizierten bakteriellen Krankheiten [A01.-+, A02.2+, A30.-+, A54.4+]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
S	M01.46 *	Arthritis bei Röteln (B06.8+): Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]

M00-M99 XIII. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes  
M00-M03 Infektiöse Arthropathien  
M00.- Eitrige Arthritis  
M00.8- Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger

**M00.86 Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]**

Weitere Informationen zu: M00.86  
Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
M00.86 Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
15.9.2005. Folie 17/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

Suchen ICD-10-GM 2005 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2005 powered by 3M

bronch kind

**Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "bronch kind", Gefunden: 8]**

A	J20.9	Bronchitis beim Kind
A	J20.9	Katarrhalische Bronchitis bei Kindern unter 15 Jahren
A	J20.9	Laryngotracheobronchitis beim Kind
A	J20.9	Obstruktive Bronchitis beim Kind
A	J20.9	Sinubronchitis beim Kind
A	J20.9	Spastische Bronchitis beim Kind
A	J20.9	Tracheobronchitis bei Kindern unter 15 Jahren
A	J44.89	Obstruktive Bronchitis (außer beim Kind)

J00-J99 X. Krankheiten des Atmungssystems  
J20.-J22 Sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege  
J20.- Akute Bronchitis

**J20.9 Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet**

**J20.- Akute Bronchitis**

J20.0 Akute Bronchitis durch Mycoplasma pneumoniae  
J20.1 Akute Bronchitis durch Haemophilus influenzae  
J20.2 Akute Bronchitis durch Streptokokken  
J20.3 Akute Bronchitis durch Coxsackieviren  
J20.4 Akute Bronchitis durch Parainfluenzaviren  
J20.5 Akute Bronchitis durch Respiratory-Syncytial-Vi  
J20.6 Akute Bronchitis durch Rhinoviren  
J20.7 Akute Bronchitis durch ECHO-Viren  
J20.8 Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete  
J20.9 Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet

K00-K93 Krankheiten des Verdauungssystems  
L00-L99 Krankheiten der Haut und der Unterhaut  
M00-M99 Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bin  
N00-N99 Krankheiten des Urogenitalsystems  
O00-O99 Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett  
P00-P96 Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinata  
Q00-Q99 Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromos  
R00-R99 Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, d  
S00-S98 Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Fol  
V01-Y98 Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität  
Z00-Z99 Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen ur  
U00-U99 Schlüsselnummern für besondere Zwecke

Weitere Informationen zu: J20.9  
Überleitung nach ICD-10-GM 2004:  
J20.9 Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet

Einträge Alph. Verz. (Diagnosesaurus):  
Akute Bronchitis  
Akute Bronchitis mit Bronchospasmus  
Akute eitrige Bronchitis  
Akute fibrinöse Bronchitis  
Akute fieberhafte Bronchitis  
Akute fieberhafte Tracheobronchitis  
Akute Infektion der Bronchien  
Akute katarrhalische Bronchitis

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
15.9.2005. Folie 18/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

**Suchen** ICD-10-GM 2005  Systematik  Alphabet  Hinweise

Suchen: bronch ! kind

**Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "bronch ! kind", Gefunden: 551]**

- H A15.0 Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren
- A A15.0 Durch mikroskopische Sputumuntersuchung und Kultur gesicherte tuberkulöse Bronchiektasie
- H A15.4 Tuberkulose der intrathorakalen Lymphknoten, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
- H A15.5 Tuberkulose des Larynx, der Trachea und der Bronchien, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Bronchialtuberkulose, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Bronchotracheale Tuberkulose, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Tracheobronchiale Tuberkulose, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Tuberkulöse Bronchialblutung, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Tuberkulöse Bronchitis, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Tuberkulöse Bronchorrhagie, bakteriologisch oder histologisch gesichert
- A A15.5 Tuberkulöse Bronchopneumonie, bakteriologisch oder histologisch gesichert

**A15.0 Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren**

Tuberkulös:  
 \* Bronchiektasie  
 \* Fibrose der Lunge  
 \* Pneumonie  
 \* Pneumothorax

durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren

**Weitere Informationen zu: A15.0**

**Überleitung nach ICD-10-GM 2004:**  
 A15.0 Lungentuberkulose, durch mikroskopische Untersuchung des Sputums gesichert, mit oder ohne Nachweis durch Kultur oder molekularbiologische Verfahren

**Einträge Alph. Verz. (Diagnosethesaurus):**  
 Bakteriologisch und durch mikroskopische Sputumuntersuchung gesichert  
 Durch mikroskopische Sputumuntersuchung und Kultur gesicherte Tuberkulose  
 Durch mikroskopische Sputumuntersuchung und Kultur gesicherte Tuberkulose  
 Durch mikroskopische Sputumuntersuchung und Kultur gesicherte Tuberkulose  
 Durch mikroskopische Sputumuntersuchung und Kultur gesicherte Tuberkulose

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 19/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de

**Suchen** ICD-10-GM 2005  Systematik  Alphabet  Hinweise

Suchen: bronch # kind

- A A16.7 Tuberkulose in der Kindheit
- A A21.8 Tracheobronchitis durch Francisella tularensis
- A A37.8 Keuchhusten durch Bordetella bronchiseptica
- A A37.8 Tracheobronchitis durch Bordetella bronchiseptica
- A A50.0 Syphilitischer Schnupfen beim Kleinkind [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A50.2 Syphilis bei Kindern unter 2 Jahren a.n.k.
- A A51.9 Erworbene Syphilis bei einem Kind unter 2 Jahren
- A A52.7 Bronchiale Spätsyphilis [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A52.7 Bronchialsyphilis [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A52.7 Syphilitische Bronchusstenose [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A52.7 Syphilitische Bronchusstriktur [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A69.8 Bronchitis durch Spirochäten a.n.k. [kodiere zusätzlich J99.8\*]
- A A69.8 Bronchospirochätose

**A51.9 Fröhnsyphilis, nicht näher bezeichnet**

ab Alter 15 Jahre  
 A00-B99 Kode gilt überwiegend nur für Patienten ab einem Alter von 15 Jahren übertragen werden  
 A51 - Fröhnsyphilis

**Weitere Informationen zu: A51.9**

**Überleitung nach ICD-10-GM 2004:**  
 A51.9 Fröhnsyphilis, nicht näher bezeichnet

**Einträge Alph. Verz. (Diagnosethesaurus):**  
 Erworbene Syphilis bei einem Kind unter 2 Jahren  
 Fröhnsyphilis - s.a. Fröhnsyphilis  
 Fröhnsyphilis a.n.k.  
 Kürzlich erworbene symptomatische Syphilis a.n.k.  
 Luess I  
 Symptomatische Fröhnsyphilis  
 Syphilis I

Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
 15.9.2005. Folie 20/22 Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de. http://www.zi-berlin.de



**ICD-10-Bearbeitungsplatz in  
Hirvensalmi/Finnland, 11.7.2005, 22:10 Uhr**

15.9.2005. Folie 21/22 Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338, E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de, <http://www.zi-berlin.de>



## Wichtige Internet-Adressen

- [http:// www.dimdi.de](http://www.dimdi.de)
- [http:// www.gmds.de](http://www.gmds.de) > AG Medizinische Dokumentation und Klassifikation
- [http:// www.aerzteverlag.de](http://www.aerzteverlag.de)
- [http:// www.zi-berlin.de](http://www.zi-berlin.de)
- [http:// www.kbv.de](http://www.kbv.de)

15.9.2005. Folie 22/22 Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin  
Dr. med. Bernd Graubner, Tel.: 0551/22526, Fax: 0551/25338, E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de, <http://www.zi-berlin.de>

